



**Mark Helfrich**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

**Dr. Ernst Dieter Rossmann**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

## Pressemitteilung

### Geldsegen vom Bund für den Flügelbau der Alten Stadtapotheke in Glückstadt

Im Rahmen des Denkmalschutz-Sonderprogramms leistet der Bund einen substanziellen Beitrag zur Sanierung des Flügelbaus der fast 350 Jahre alten Apotheke in Glückstadt. Insgesamt investiert der Bund 304.000 Euro in das unter Denkmalschutz stehende Objekt.

Berlin, 08.05.2019

**Mark Helfrich, MdB**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227-78174  
Fax: +49 30 227-70175  
mark.helfrich@bundestag.de

**Dr. Ernst Dieter Rossmann, MdB**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227-73447  
Fax: +49 30 227-76318  
ernst-dieter.rossmann@bundestag.de

Darüber zeigen sich die Bundestagsabgeordneten Mark Helfrich (CDU) und Dr. Ernst-Dieter Rossmann (SPD) sehr erfreut: „Die Instandsetzung und der Erhalt historisch wertvoller Gebäude sind uns ein großes Anliegen. Wir haben uns gemeinsam bei unseren Haushältern für die Ermöglichung der Sanierung des alten Stadthauses aus dem 17. Jahrhundert stark gemacht und dieser Erfolg ist eine gute Teamleistung für die Westküste und den Kreis Steinburg!“

„Mit den Bundesmitteln wird die Sanierung des historischen Stadtkerns von Glückstadt vorangebracht und die denkmalgerechte Sanierung der alten Stadtapotheke ist dabei gleichzeitig ein Vorbild für weitere Projekte in Glückstadt“, so der für den Kreis Steinburg zuständige SPD-Abgeordnete Rossmann. Mark Helfrich, CDU-Abgeordnete für den Wahlkreis Steinburg, Dithmarschen Süd und Bad Bramstedt ergänzt: „Denkmäler wie die alte Stadtapotheke in Glückstadt spielen eine wichtige Rolle für die kulturelle Identität unserer Region. Außerdem bieten sie auch für den Tourismus eine zusätzliche Attraktion.“

In diesem Jahr hat der Deutsche Bundestag 40 Mio. Euro für das Denkmalschutz-Sonderprogramm bereitgestellt, um



dringende Substanzsicherungs- und Restaurierungsarbeiten an kleineren Denkmälern in Städten und Gemeinden zu fördern. Von den deutschlandweit insgesamt 228 geförderten Projekten sind vierzehn aus Schleswig-Holstein mit einem Gesamtfördervolumen von knapp 2,855 Mio. Euro.

„Für mich bedeuten Denkmalschutz und Denkmalpflege daher vor allem, Bewahrung unserer Heimat und unseres kulturellen Erbes“, erklärt Helfrich. Rossmann ergänzt: „Unser Erfolg zeigt, was Privatleute, Land und Bund erreichen können, wenn wir zusammenarbeiten. Unser besonderer Dank geht auch an unsere Kollegen im Haushaltsausschuss Johannes Kahrs (SPD) und Ingo Gädechens (CDU), die sich beide unserem Anliegen angenommen haben“.

Der Flügelbau der Alten Apotheke Glückstadt ist ein seltener Fachwerkbau aus der Zeit um 1675. Er ist Bestandteil des Gebäudeensembles Alte Stadtapotheke in Glückstadt, welches im November 2006 unter Denkmalschutz gestellt wurde.

Die Alte Stadtapotheke wurde bereits von den Eigentümern Birte Koob und Joachim Lodemann mit Eigenmitteln ohne öffentliche Förderung mühsam saniert. An den Sanierungskosten für den Flügelbau von insgesamt fast 608.000 Euro sind neben der Eigentümerfamilie, die erneut einen erheblichen Teil der Kosten als Eigenmittel aufbringt, der Bund und auch das Land Schleswig-Holstein beteiligt.

Helfrich und Rossmann betonen: „Uns liegt es sehr am Herzen, dass historische Bauwerke in unseren Wahlkreisen erhalten bleiben. Daher haben wir den Antrag des Eigentümers Herrn Joachim Lodemann sehr gern



unterstützt. Wir sind gespannt auf den Baufortschritt in den nächsten Monaten und Jahren und freuen uns bereits auf eine Besichtigung, wenn das Denkmal wieder in neuem Glanz erstrahlt.“